

	<p>Objekt: Kachel</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 1691</p>
--	---

Beschreibung

Dunkelbraunglasierte Blattkachel mit Herrscher als Halbfigur, die oberen Zwickel abgebrochen. Wie ein identisches Stück aus der Kamener Kirche zeigt, waren hier geflügelte Puttenköpfchen eingefügt. Umgeben von einem Architekturrahmen aus verkröpften Pfeilern und Bogen sehen wir eine bärtige männliche Figur in spanischer Tracht. Der Kopf mit hohem Hut ist in strengem Profil gegeben, der Oberkörper in Dreiviertelprofil. Die Hände halten Zepter und Tuch (Handschuhe?).

Seit etwa 1500 setzte sich die Blattkachel gegenüber anderen Kacheltypen durch. Rahmen und Bildfeld konnten je nach Geschmack zusammengefügt werden. Dem humanistischen Zeitgeist entsprechend überwiegen weltliche Motive, wie Herrscherporträts, Darstellungen von Landsknechten und Feldherren, daneben auch Bilder aus dem täglichen Leben. Die Motive entnahmen die Kachelbäcker meist druckrafischen Werken.

Grunddaten

Material/Technik: Keramik

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600-1650
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	04.03.1992
	wer	
	wo	Kamenz

Schlagworte

- Baukeramik
- Ofen
- Zepfer

Literatur

- Krabath, Stefan (2012): Die Entwicklung der Keramik im Freistaat Sachsen vom späten Mittelalter bis in das 19. Jahrhundert. Ein Überblick.. In: Keramik in Mitteldeutschland : Stand der Forschung und Perspektiven / 41. Internationales Hafnerei-Symposium des Arbeitskreises für Keramikforschung in Dresden, Deutschland, Landesamt für Archäologie, Freistaat Sachsen, Bd. 57, S. 147 Abb. 175.